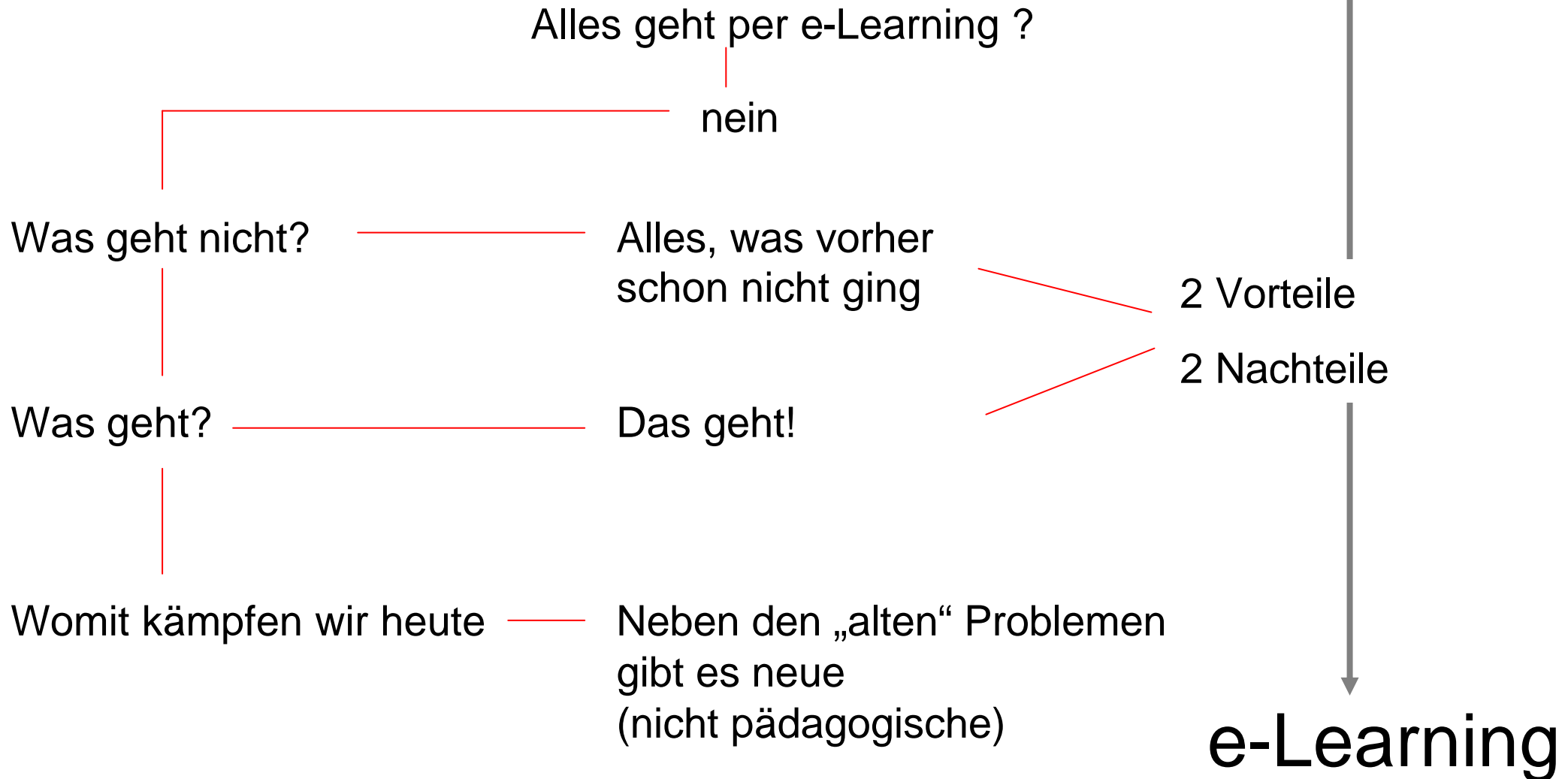


Der rote Faden

CBT



Alles geht per e-Learning?

Sylvie Rumler

Die Antwort

nein

Die Fragen

Alles geht per e-Learning?

nein

Was geht
nicht per
e-Learning?

Was geht per
e-Learning?

Was geht
noch nicht per
e-Learning?

Was geht nicht per e-Learning? - 1

These:

**Wir sind so weit wie vor
2000 ...**

- „(Selbst-)Lernen“ das unbekannte Wesen
- Transfer/Evaluation
- ROI/Evaluation

Was geht nicht per e-Learning? - 2

- ❑ e-Learning ist „autodidaktisches Lernen“
- ❑ Selbstverteidigung für Frauen (ein Multimedia – Programm)
- ❑ Die menschliche Komponente im Lernen
- ❑ Bsp:
 - 16 Gang Gearbox (LKW-Getriebe)
 - Telefonieren am Arbeitsplatz/ Customer Care
 - Sprachen

Was geht nicht per e-Learning? - 3

- Die programmierten Wege verlassen
- Spontane Frage beantworten
- Dynamik einer anwesenden Lerngruppe erzeugen
- Die momentane Befindlichkeit des Lerners verstehen
- Das freie Gespräch simulieren
- Die Komplexität menschlichen Miteinanders simulieren
- Und vieles andere mehr...

Was geht per e-Learning - 1

Eigenschaften, die vom CBT kommen:

- Eigenes Lerntempo (u.U. Orts- und Zeitwahl)
- Einen geduldigen „Lehrer“ haben
- Simulationen (z.T. auch „emotional“)
- Lernleistung selbst analysieren
- Lernen ohne Gruppendruck und Angst vor Blamage

2 Vorteile - 2 Nachteile

□ Server

- Zentral - Content
- Zentral - Tracking (LMS)
- schnell, große Reichweite

□ Tutorielle Betreuung

- Blended Learning
- Chat, Forum, e-mail
- Synchron, asynchron

□ Browser

- HTML
- Vielfalt
- Darstellung nicht fix

□ Infrastruktur

- Bandbreiten

2 Nachteile und ihre Folgen

- Während und nach dem „hype“ des e-learning:
 - Versuche, Multimedia nachzustellen
- Heute, Konzentration auf:
 - Verwertung des Vorhandenen
 - Riesiger Produktionsbedarf (intern)
 - Bewältigung von Strukturproblemen
 - Beginnende Diskussion von Grundsatzfragen

2 Vorteile und ihre Folgen

Beispiele:

- ❑ SARS - schnell
- ❑ WebCourse Builder – tutorielle Betreuung
- ❑ Telefonica Spanien – das Wissen der Mitarbeiter online bringen

Was geht per e-Learning? - 2

- Menschen Weiterbildung ermöglichen, die mit normalen Seminaren nicht zu erreichen sind
 - Weltweit bzw. große Anzahl
 - Wissen bei Bedarf vermitteln
 - Schnelligkeit der Verbreitung
 - Betreuung
 - Zentrale Administration
-

Was geht noch nicht per e-Learning?

Die Hindernisse:

- Die Selbstlernkultur
- Das Angebot (Inhalt, Autor)
- Die Technik (Das unverstandene LMS)
- Die Unternehmen (Grundsatzfragen)
- Der Markt (Diskrepanz zwischen Angebot und Bedarf)

Fazit

Alles geht per e-Learning?

Bei weitem nicht,
aber wir nutzen nicht einmal einen
Bruchteil von dem, was ginge.

Der rote Faden

CBT

